



Die Krisenherde der Welt – ein großes Schachspiel?



Sind die Krisenherde der Welt schon lange geplant und mit einem großen Schachspiel zu vergleichen? Mit dieser Frage begrüße ich Sie herzlich aus...

Sind die Krisenherde der Welt schon lange geplant und mit einem großen Schachspiel zu vergleichen?

Mit dieser Frage begrüße ich Sie herzlich aus dem Studio Wien.

Zbigniew Kazimierz Brzezinski, ehemaliger US-Sicherheitsberater unter Präsident Carter, Berater

von Obama, Mitglied im Council On Foreign Relations und der Bilderberger schrieb bereits 1997 in seinem Buch „The Grand Chessboard“: „Unser erstes Ziel ist es, das Wiederauftauchen eines neuen Rivalen zu verhindern, egal ob auf dem Gebiet der ehemaligen Sowjetunion oder anderswo [...]“. Es gelte zu verhindern, dass eine feindliche Macht die Dominanz über eine Region erhalte, die durch ihren Reichtum an Rohstoffen eine neue Weltmacht hervorbringen könnte. „Diese Regionen beinhalten Westeuropa, Ostasien, das Gebiet der ehemaligen Sowjetunion und Südwestasien,“ also sämtliche Schauplätze von Kriegen, Unruhen oder Wirtschaftskrisen. Damit erscheint Brzezinskis Buch wie eine Art Leitfaden dessen, was sich bereits seit Jahren vor unseren Augen abspielt.

Das dieser Faden Realität ist zeigt sich unter anderem Im Aufrüsten der Nachbarländer der Ukraine.

Denn während sich die westlichen Medien nicht scheuen über russische Truppen an der ukrainischen Grenze zu berichten, erfahren wir kaum etwas über die große Bewegung von Kriegsmaterial des Westens in Richtung russischer Grenze: Seit März wurden ein Flugzeugträger ins Schwarze Meer, US Kampffjets nach Litauen und Polen, und Luftlandetruppen ins Baltikum, also nach Estland, Lettland, Litauen verlegt. Derzeit wird in Polen ein Raketenschild aufgestellt (der angeblich gegen den Iran gerichtet ist). Im April sind Hunderte Panzer in Dresden und Wien gesichtet worden, die über Schienen in den Osten laufen. Angeblich handelt es sich dabei „um niederländische Panzer, die offiziell auf dem Weg nach Ungarn zu einer gemeinsamen Übung der Niederlande, Ungarns und den USA sind.“ Warum ausgerechnet in Ungarn – einem Nachbarland der Ukraine?

Die Lage spitzt sich zu, und es lohnt sich, die Unruhen in der Ukraine genau zu beobachten. Darum schauen Sie sich auch andere Beiträge von Klagemauer.tv an unter der Rubrik "Terror" an und erforschen Sie selber die Zusammenhänge. Klagemauer-TV hilft Ihnen dabei. Schalten Sie darum auch morgen wieder ein und 19:45 Uhr. Auf wiedersehen

von vg.

Quellen:

<http://konjunktion.info/2014/04/usa-ukraine-brzezinskis-geopolitische-strategie-wird-weiter-umgesetzt/>

https://www.youtube.com/watch?v=FC0_rT-Euns#t=15

<http://www.klagemauer.tv/?>

[a=showportal&keyword=allvids&from=12.05.2014&to=12.05.20](http://www.klagemauer.tv/?a=showportal&keyword=allvids&from=12.05.2014&to=12.05.20)

Das könnte Sie auch interessieren:

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.